

Infos & Preise

Vorverkauf

| Kategorie 1 | Kategorie 2 | Kategorie 3 |
|---------------------------|-----------------------------|-------------------|
| Parkett 1–9 Empore 1–2 | Parkett 10–15 Empore 3–6 | Parkett 16–18 |
| ab 37,20 € | ab 34,50 € | ab 31,70 € |

Inhaber einer Kultur- oder Gästekarte Bad Neuenahr-Ahrweiler sowie Besitzer eines Schwerbehindertenausweises (100%) erhalten die Eintrittskarten zum ermäßigten Preis von:

- Kategorie 1: ab 33,50 €
- Kategorie 2: ab 31,00 €
- Kategorie 3: ab 28,50 €

Eintrittskarten sind ab 3. August 2020 in der Tourist-Information Bad Neuenahr und Tourist-Information Ahrweiler sowie unter www.das-heilbad.de erhältlich.



Abendkasse

Abendkassenpreise fallen höher aus.

Eintrittskarten & Infos

Tourist-Information Bad Neuenahr
Kurgartenstraße 13
Tourist-Information Ahrweiler
Blankartshof 1
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641/91 71-0, info@ahrtal.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Begrüßung

Liebe Freunde der Wiener Klassik,
das Beethovenjahr nimmt seinen Lauf. Und so starten wir zum Auftakt der kommenden Spielzeit 2020/21 mit einem reinen Beethovenfest: Auf dem Programm stehen die „Coriolan“-Ouvertüre, das Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58 und die Symphonie Nr. 4. Im November sind Händels Suite aus der „Wassermusik“ und Mozarts Klarinettenkonzert die Höhepunkte. Das Programm des traditionellen Weihnachtskonzerts wird wie immer im Oktober bekanntgegeben.

Der Januar lockt mit dem 5. Violinkonzert von Mozart und der „Pauenschlagsinfonie“ von Haydn. Im Februar ist das Oboenkonzert des Mozartzeitgenossen Ludwig August Lebrun eine Novität und die Aufführung von Wagners „Siegfried“-Idyll ein absolutes Unikat. Das Märzprogramm bringt mit dem Tripelkonzert dann nochmal Beethoven, eingerahmt von Haydns „Oxfordsinfonie“ und Schuberts 6. Symphonie.

Getreu unserer Aufgabe, jungen hochbegabten Solisten den Start in ihre künstlerische Zukunft zu erleichtern, führen wir auch in der kommenden Spielzeit den 1. Preisträger der International Telekom Beethoven Competition Bonn durch die größten Konzertsäle der Bundesrepublik. Anderen jungen Solisten ist die Zusammenarbeit mit der Klassischen Philharmonie Bonn eine wertvolle Erfahrung.

Darüber hinaus gewährleistet die Klassische Philharmonie Bonn seit nunmehr 50 Jahren die hervorragende Ausbildung zu Mitgliedern in TVK-Orchestern. Dies alles sind wertvolle Beiträge zur Nachwuchsförderung. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, unser treues Publikum, um Solidarität. Seien Sie unsere aktiven Unterstützer, werden Sie Mitglieder im Verein der Freunde und Förderer der Klassischen Philharmonie Bonn e. V. Dafür danke ich Ihnen im Voraus und wünsche Ihnen viel Freude bei unseren Konzerten.

Herzlich
Ihr Heribert Beissel



© Fabry

Bitte
freimachen

Absender (Druckschrift)

Titel, Name, Vorname

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Hiermit melde ich mich für den Newsletter der Ahtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH an

Für die Anmeldung zum Newsletter benötigen wir von Ihnen eine E-Mail-Adresse, welche uns die Überprüfung gestatten, dass Sie der Inhaber der angegebenen E-Mail-Adresse sind und mit dem Empfang des Newsletters einverstanden sind. Weitere Daten werden nicht bzw. nur auf freiwilliger Basis erhoben. Diese Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand der angeforderten Informationen und geben diese nicht an Dritte weiter. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Die erteilte Einwilligung zur Speicherung der Daten, der E-Mail-Adresse sowie deren Nutzung zum Versand des Newsletters können Sie jederzeit widerrufen, etwa über den „Ausstragen“-Link im Newsletter. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt. Der von Ihnen zum Zwecke des Newsletter-Bezugs bei uns hinterlegten Daten werden von uns bis zu Ihrer Austragung aus dem Newsletter gespeichert und nach der Abbestellung des Newsletters gelöscht. Daten, die zu anderen Zwecken bei uns gespeichert wurden (z.B. E-Mail-Adressen für den Mitgliederbereich) bleiben hiervon unberührt.

Ahtal und Bad Neuenahr-
Ahrweiler Marketing GmbH
Hauptstraße 116
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

1. Konzert: Do., 29. Oktober 2020

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu „Coriolan“ op. 62

Von dem Drama „Coriolan“ eines Dichters Heinrich Joseph von Collin ist allein die Ouvertüre übrig geblieben. Inhaltlich beschreibt sie wie in einer symphonischen Dichtung den verblendeten Kampf eines „Helden“ gegen seine Vaterstadt.

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58

Der besondere Reiz dieses Konzertes beruht auf seiner lyrisch idyllischen Grundstimmung und auf dem seinerzeit neuartigen Einstieg des Klaviers. Beethoven entwickelt eine neue Art des Dialogs zwischen Klavier und Orchester.

Cunmo Yin – Klavier (1. Preisträger der International Telekom Beethoven Competition Bonn)

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 4 B-Dur op. 60

Sie erfuhr bei der Uraufführung in Wien starke Beachtung und ungeteilte Anerkennung. Reiche Bläserunterstützung im 2. Satz, eine verzwickte Rhythmik im 3. Satz und ein sprudelndes Finale sind die Besonderheiten der Symphonie, die sich zwischen der „Eroica“ und der Fünften zu behaupten weiß.

2. Konzert: Do., 26. November 2020

Georg Friedrich Händel

Suite aus der „Wassermusik“

Händels „Wassermusik“ hat ihren Ursprung in Bootsfahrten, die der Kurfürst von Hannover nach seiner Inthronisation als König George I. von England auf der Themse unternahm. Es begleiteten ihn Händel und seine Musiker mit Freiluftmusiken in Form von kurzen Stücken. Auch eine typisch englische Hornpipe fehlte nicht.

Wolfgang Amadeus Mozart

Klarinettenkonzert A-Dur KV 622

Dieses Konzert ist die Königin aller Klarinettenkonzerte. Erst spät hatte Mozart in Mannheim dieses Instrument kennengelernt. Das wienerische „Picksüßhölzel“ kannte man nur auf dem Tanzboden. Das ausdrucksvolle Adagio ist eines der schönsten Gaben Mozarts.

Alexander Hildebrand – Klarinette

Franz Schubert

Symphonie Nr. 5 B-Dur D 485

Der Konviktschüler und im Domchor aktive Schubert komponierte bereits mit 16 Jahren seine erste Symphonie, wenig später mit 19 Jahren seine Fünfte. Die Reife der Erfindung, die technische Partiturbehandlung für ein großes Orchester und die Sicherheit für Instrumenteneinsatz sind rätselhaft. Die entzückende Melodik ist schwärmerisch und typisch wienerisch.

3. Konzert: Do., 17. Dezember 2020

Festliches Weihnachtskonzert

Traditionelles Klassik-Konzert zur Einstimmung auf die Feiertage

Der immer wieder begeisterte Publikumszuspruch des festlichen Weihnachtskonzerts ermuntert dazu, auch in diesem Jahr mit Musik fortzufahren, die in ihrer Gestaltung in einer entfernteren Beziehung zu Weihnachten steht. In allen Epochen haben Komponisten Wunderbares geschaffen.

Der festlich geschmückte Steigenberger Kurhaus-Saal bietet den passenden Rahmen für das weihnachtliche Konzert.

4. Konzert: Do., 21. Januar 2021

Johann Sebastian Bach

Orchestersuite Nr. 2 h-Moll BWV 1067

Sie ist ein vollendetes Beispiel höfischer „Unterhaltungsmusik“. Nach einer kunstvollen französischen Ouvertüre mit einer feierlich daherkommenden Fuge schließen sich die üblichen Tänze Rondeau, Sarabande, Bourrée, Polonaise und Menuet an. Die Suite für Streicher und eine Flöte endet mit einer leichten Badinerie.

Wolfgang Amadeus Mozart

Violinkonzert Nr. 5 A-Dur KV 219

Mozarts Violinkonzert ist vom Komponisten als Gelegenheitswerk zum eigenen Gebrauch verstanden worden. Heute wird dieses Werk in seiner Fülle der melodischen Einfälle und technisch dankbaren Situationen anders gesehen. Kein Wunder, dass dieses Konzert zum eisernen Bestand jedes Künstlers geworden ist. Der damaligen Mode entsprechend lässt Mozart im 3. Satz auch türkische Motive aufblitzen.

Natan Tishin – Violine

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 94 G-Dur („mit dem Paukenschlag“)

Diese Sinfonie ist sicher die Berühmteste des Meisters. Damals wie heute erwartet das Publikum den einsamen Donnerschlag des Paukers, den Haydn eigentlich dem eingeschlummerten Publikum zugeacht hatte. Die Zensur für Aufbau, musikalischen Inhalt und technische Feinheiten kann nur heißen: Note Eins Plus.

5. Konzert: Do., 25. Februar 2021

Richard Wagner

Siegfried-Idyll

Das Werk entstand zur Geburt von Wagners Sohn Siegfried und ist ein liebevolles Geschenk an seine Frau Cosima.

Ludwig August Lebrun

Oboenkonzert d-Moll

Lebrun galt als einer der besten Oboisten seiner Zeit. Sein Œuvre stellt dankbare virtuose Aufgaben an den Solisten. Eine Mannheimer empfindsame Melodik im 2. Satz verbindet sich mit der aus Frankreichs hergeleiteten Geste eines Rondos zum Schluss.

Tsai-Chen Juan – Oboe

Wolfgang Amadeus Mozart

Sinfonie Nr. 35 D-Dur KV 385 („Haffner-Sinfonie“)

Sie ist der Salzburger Bürgermeisterfamilie Haffner gewidmet. Ihr musikalisches Material stammt von einer geplanten Serenade für die Haffners. Später sah Mozart den musikalischen Stoff eher für eine Sinfonie geeignet.

6. Konzert: Do., 25. März 2021

Joseph Haydn

Sinfonie Nr. 92 G-Dur („Oxford-Sinfonie“)

Diese Sinfonie ist die Danksagung Haydns für die Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Oxford. Dem aufmerksamen Zuhörer erschließt sich in diesem Werk eine Gründlichkeit der Ausführung, komplizierte Stimmführung und eine sorgfältige formale Ausgestaltung.

Ludwig van Beethoven

Konzert für Klavier, Violine, Violoncello und Orchester C-Dur op. 56 (Tripelkonzert)

Das Konzert für Klavier, Violine, Violoncello und Orchester ist eine fortschrittliche Lesart der „Konzertanten Sinfonie“. Dieses wunderbare Werk wird leider heute nicht so häufig gespielt, weil Stil und musikalisches Einverständnis der drei Solisten kongruent sein müssen.

Ilaria Loatelli – Klavier

Ervis Gega – Violine

Alexander Hülshoff – Violoncello

Franz Schubert

Symphonie Nr. 6 C-Dur D 589

Genannt wird sie die „kleine C-Dur“ im Unterschied zu der „großen C-Dur“, der Sinfonie mit der „himmlischen Länge“. Überschwang und kapriziöse Einfälle sind das äußere Merkmal, Innerlichkeit ist auch hier Schuberts ureigene Domäne. Der letzte Satz könnte mit Rossini abgesprochen sein.

Neuanmeldung Abonnement

Das Abonnement umfasst 6 Konzerte der Reihe „Wiener Klassik“ im Steigenberger Kurhaus-Saal Saison 2020/2021

| Kategorie 1 | Kategorie 2 | Kategorie 3 |
|---------------------------|-----------------------------|---------------|
| Parkett 1–9 Empore 1–2 | Parkett 10–15 Empore 3–6 | Parkett 16–18 |
| 178 € | 166 € | 154 € |

Hiermit bestelle ich _____ Abonnement(s) in der Kategorie _____ *

Ort, Datum

Unterschrift

* Platzwünsche werden je nach Verfügbarkeit berücksichtigt

